

Eröffnung des Berliner Hauptbahnhofs

Beigesteuert von Administrator
26.05.2006
Letzte Aktualisierung 26.05.2006

Nach 11 Jahren Bauzeit wird heute der Berliner Hauptbahnhof feierlich eröffnet.

Um 18 Uhr wird ein Sonderzug aus Leipzig erwartet. An Bord befinden sich neben Bundeskanzlerin Merkel, Bahnchef Mehdorn und Verkehrsminister Tiefensee weitere Gäste der Eröffnungsfeier.

Nach 11 Jahren Bauzeit wird heute der Berliner Hauptbahnhof feierlich eröffnet.

Der neue Bahnhof ist ein absoluter Superlativ. Über 330.000 Besucher und 1.100 Züge täglich machen den Berliner Hauptbahnhof zum größten Bahnkreuz Europas.

Auch die Architektur ist einzigartig. Auf 2 Gleisebenen unter einem gigantischen Glasdach kann man nun in alle Himmelsrichtungen reisen.

Um 18 Uhr wird ein Sonderzug aus Leipzig erwartet. An Bord befinden sich neben Bundeskanzlerin Merkel, Bahnchef Mehdorn und Verkehrsminister Tiefensee weitere Gäste der Eröffnungsfeier.

Zusätzlich zum Hauptbahnhof werden unter anderen auch die Bahnhöfe Papestraße (Südkreuz) und Gesundbrunnen neu eröffnet. Diese Bahnhöfe sind im Zuge der Umgestaltung des Bahnnetzes und des Eisenbahntunnels der Nord-Süd-Verbindung für den Hauptbahnhof umgebaut worden.

Der Berliner Hauptbahnhof kann am morgigen „Tag der offenen Tür“ besichtigt werden, bevor er am Sonntag mit dem neuen Sommerfahrplan seinen Betrieb aufnimmt.

Die Idee eines zentralen Bahnknotens ist nicht neu. Bereits 1910 bestanden schon Pläne für einen Hauptbahnhof. Diese Pläne wurden für den neuen Bahnhof aufgegriffen und vervollständigt. Nun können nach 11 Jahren Bauzeit die Reisenden einen zentralen Knotenpunkt anfahren. Bahnchef Hartmut Mehdorn betonte, er sei froh, dass nun auf den Bahnring verzichtet werden könne, wodurch sich die Reisezeiten verkürzen würden. Die Bahn habe den Platz genutzt, der durch die Teilung der Stadt entstanden sei.

In der Tat ist der neue Bahnhof an der Stelle des Lehrter Bahnhofs entstanden, der im 2. Weltkrieg schwer beschädigt und dann Mitte der 50er Jahre des letzten Jahrhunderts gesprengt wurde.

Interessant zu erwähnen ist auch, dass der Sonderzug von Leipzig nach Berlin auch die Hochgeschwindigkeitsstrecke Leipzig – Berlin eröffnet, damit beträgt die Reisezeit nur noch 1 Stunde.

In seiner Eröffnungsrede dankte Bahnchef Mehdorn den am Bau des Bahnhofs beteiligten Firmen und Arbeitern. Außerdem würdigte es den Aufwand der für den Bau nötig war und die architektonische Leistungen beim Bau. Er betonte, dass bereits die Errichtung des Bahnhofs eine touristische Attraktion war und nun erst recht ein Besuchermagnet sein wird.

Auch Berlins Bürgermeister Wowereit unterstrich den Stellenwert des Bahnhofs in der Mitte Berlins. Außerdem weiß er die Kritiker darauf hin, dass auf dem Areal rund um den Bahnhof Platz für Investoren sei.